



Ausbildungsinformationen: Fahrzeugschlosser/-in EFZ

Fahrzeugschlosser und Fahrzeugschlosserinnen fertigen Aufbauten und Anhänger für Personen-, Nutz- und Spezialfahrzeuge an. Sie bauen sie je nach Verwendungszweck um, montieren Zubehörteile und übernehmen Reparatur- und Instandhaltungsarbeiten.

Ausbildung

- 4-jährige Lehre
- Ausbildung ist in einem Fahrzeugbaubetrieb oder in einer Carrosseriewerkstatt
- 1 Tag pro Woche an der Berufsfachschule
- 4 Tage pro Woche im Betrieb
- Berufsbezogene Fächer
 - technische Grundlagen
(Rechnen / Physik, Elektrotechnik, Stoffkunde, Fertigungsverfahren)
 - betriebliche Grundlagen
(Betriebslehre, Arbeitsplatz, Vorschriften)
 - Fahrzeugtechnik**
(Elektrik/Elektrotechnik, Pneumatik, Hydraulik, Triebwerke, Fahrzeugdynamik)
 - Herstellung und Instandhaltung
(Zeichnen, Fahrwerk, Fahrzeugaufbau)
- Überbetriebliche Kurse
 - Praktisches Erlernen und Üben beruflicher Grundlagen
- Bei sehr guten schulischen Leistungen, kann während der Grundbildung die Berufsmaturitätsschule besucht werden

Tätigkeiten

Vorbereitung

- Kostenvoranschläge berechnen
- Technische Zeichnungen lesen oder selbst anfertigen
- Arbeit planen
- Material (Metall) vorbereiten, Markierungen vornehmen

Reparatur und Instandhaltung

- Hydraulische und pneumatische Systeme demontieren, überprüfen und wieder montieren
- Korrosionsschutz anbringen und Anpassungen vornehmen
- Fahrwerk und Carrosserie instand halten
- Reparaturen aufgrund von Verschleiss oder Unfällen durchführen

Schlosserarbeiten

- Bleche, Rohre und Profile in die richtige Form bringen, schneiden mit Sägen oder Scheren, biegen, feilen, bohren, schweissen, fräsen
- verschiedene Werkstoffe (Metalle, Kunststoffe) und spezielle Geräte und Werkzeuge kennen und anwenden
- Schweissnähte und scharfe Kanten schleifen
- Metallteile prüfen und eventuell Abweichungen korrigieren
- Carrosserie- und Geräteteile durch Schweissen oder mit Nieten, Schrauben oder Kleber zusammenbauen
- je nach Kundenwunsch zusätzliche Anlagen an Fahrzeugen einbauen, zum Beispiel Kran- und Kippanlagen, Hebevorrichtungen oder Gepäckträger
- einfache elektrische Installationen vornehmen
- Arbeitsschutz- und Umweltschutzvorschriften kennen und anwenden, Abfälle fachgerecht entsorgen oder rezyklieren

Berufsverhältnisse

Fahrzeugschlosser und Fahrzeugschlosserinnen arbeiten in Carrosserie- und Fahrzeugbaubetrieben, vereinzelt auch in Gondelbaubetrieben. Meist sind dies mittelgrosse oder Grossbetriebe, die Fahrzeuge für den gewerblichen Personen- und Gütertransport herstellen und reparieren.

Sie sind auf dem Arbeitsmarkt gefragt. Die Anstellungsbedingungen sind durch einen Gesamtarbeitsvertrag geregelt.

Interessiert

Wir bieten auch eine Schnupperlehre an:

- 1 Tag, wenn Sie den Beruf gerne kennenlernen möchten
- bis zu 5 Tage, wenn Sie Interesse daran haben, diesen Beruf auszuüben